

Zum Semesser-Beginn

Überweg Grundriß der Geschichte der Philosophie

- I. Teil: Das Altertum. 12., mit einem Philosophen- und Literatorenregister versehene Auflage. Völlig neubearbeitet von Professor Dr. K. Praechter. (Im Druck)
- II. Teil: Die mittlere oder die patristische und scholastische Zelf. 10., vollständig neubearbeitete und stark vermehrte, mit einem Phil.- und Literat.-Reg. versehene Auflage, herausgegeben von ord. Prof. Dr. phil. M. Baumgartner. M. 21., gebunden M. 25.-.
- III. Teil: Die Philosophie der Neuzelt bis zum Ende des 18. Jahrhunderts. 12., mit einem Phil.- und Literat.-Reg. versehene Auflage. Völlig neubearbeitet von Prof. Dr. M. Frischeisen-Köhler und Prof. W. Moog, M. 20.—, gebunden M. 24.—.
- IV. Teil: Die deutsche Philosophie des 19. Jahrhunderts und der Gegenwart. 12. mit einem Phil.-Reg. versehene Auflage. Völlig neubearb. v. Prof. Dr. Tr. K. Oesterreich. M. 23.-, gebunden M. 27.-.

Seit lahrzehnten nimmt dieses Werk unter den Gesamtdarstellungen der Philosophie-Geschichte eine erste Stelle ein. Es verdankt diese dem Inhaltsreichtum und der Zuverlässigkeit, die es von Anfang an auszeichneten, insbesondere aber auch der Schnelligkeit und Entschiedenheit, mit der es sich immer wieder der rasch fortschreitenden Forschung angepaßt hat. Das der Schnelligkeit und Entschiedenheit, mit der es sich immer wieder der rasch fortschreitenden Forschung angepaßt hat. Das überragende Werk ist dadurch schon längst für alle Fachkreise zum unentbehrlichen Handbuch geworden. Die Naturwissenschaften.

Eislers Handwörterbuch der Philosophie

Zweite Auflage Neu herausgegeben von Dr. R. Müller-Freienfels

Ganzleinen mit reicher Goldpressung M. 30.-

Dem bekannten vierbändigen "Wörterbuch der philosophischen Begriffe" das demnächst neu zu erscheinen beginnt, hat Eisler in sehr dankenswerter Weise dieses kürzer gefaßte Handwörterbuch an die Seite gestellt. Für die wissenschaftliche Sauber-keit der jetzt vorliegenden Neubearbeitung bürgt der in philosophischen Kreisen wohlbekannte Name von Richard Müller-Freienfelz. Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und seiner Gewissenhaftigkeif ist es zu verdanken, daß das Werk auch in der zweiten Auflage das geblieben ist, Seiner Sorgfalf und sein

Die Philosophie des 20. Jahrhunderts in ihren Hauptströmungen

Von Dr. R. Müller-Freienfels

M. 4.-, gebunden M. 5.50

Wem die Philosophie mehr ist als ein Gegenstand geschichtlicher Forschung und Betrachtung, wer in ihr noch eine Führerin durchs Leben, eine Deuterin der ewigen Rätsel sieht und de gemäß bestrebt ist, in dem Gewirr und Widerstreit der Weltanschauungen selber einen Standpunkt zu finden, dem kann und wird diese Schrift gute Dienste leisten.

Deutsches Philologenblatt.

VERLAG VON E. S. MITTLER & SOHN IN BERLIN